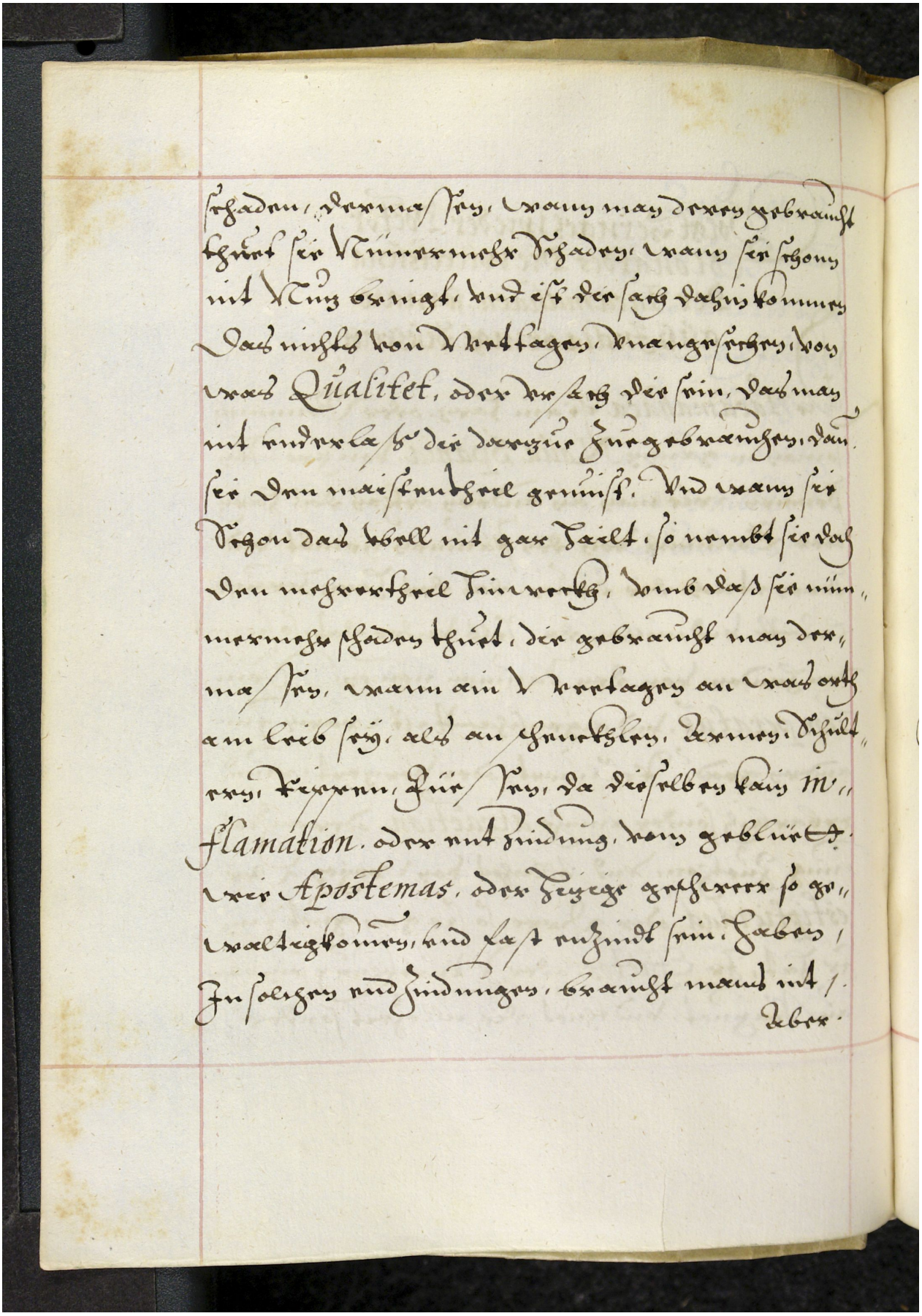
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8235
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



schaden, dermassen, wann man deren gebraucht
thuet sie Nümmermehr schaden, wann sie schon
nit Nutz bringt, und ist die sach dahin kommen
das nichts von Wettagen, unangesehen, von
was Qualitet, oder ursach die sein, das man
nit underlass die darzue zuegebrauchen, dan
sie den maistentheil gemüst. Und wann sie
schon das Well nit gar hailt, so nembt sie doch
den mehrertheil hinweckh, umb dass sie nüm-
mermehr schaden thuet, die gebraucht man der-
massen, wann ain Wettagen an was orth
am leib sey, als an schenckhlen, armen, schult-
ern, rippen, füessen, da dieselben kain in-
flamation, oder entzindung, vom geblüet.
wie Apostemas, oder hitzige geschwer so ge-
waltigkommen, und fast entzindt sein, haben,
In solchen endzindungen, braucht mans nit /.
Aber.